



Georg Zeidler †

Am 20. Jänner 2006 ist im Waldsassener Krankenhaus Herr Forstamtmann a. D. Georg Zeidler nach einer schweren Krankheit verstorben. Herr Zeidler wurde am 8. August 1931 in Altkinsberg, Kreis Eger, als Sohn der Eheleute Josef und Anna Zeidler geboren. Er wuchs als Ältester mit drei Geschwistern am elterlichen Hof auf, der vor allem den älteren Loreto-Wallfahrern als „Melcher-Hof“ in guter Erinnerung ist, wo man nach einem langen beschwerlichen Tagesmarsch in der guten Stube auf Stroh ein kostenloses Ruhelager fand.

Nach der Vertreibung trat Georg Zeidler im Landkreis Tirschenreuth bei der Bayerischen Forstverwaltung eine Lehr als Forstgehilfe an. Auf Grund seines Fleißes und seiner Tüchtigkeit wurde er in die gehobene Laufbahn im Forstdienst übernommen und schließlich zum Forstamtmann befördert. Nach seiner Pensionierung ließ er sich in Waldsassen nieder. Seine Verbundenheit mit der Heimat, insbesondere Maria Loreto, wo er mehrere Jahre bei Gottesdiensten ministrierte, stellte er durch seine tatkräftige Mitwirkung im Förderverein Maria Loreto beim Wiederaufbau des von kommunistischer Hand zerstörten Marienheiligtums in Altkinsberg unter Beweis. Er war im Vorstand als gewissenhafter Kassenprüfer tätig, wie auch im Arbeitseinsatz beim Wiederaufbau und der Pflege der Anlagen. Sehr oft und mit viel Zeitaufwand übernahm er die Begleitung und Führung der Wallfahrer, die ihm vielfach Dank und Anerkennung für seine kundigen Informationen über den Wallfahrtsort aussprachen.

Der Förderverein verliert mit Herrn Georg Zeidler einen hilfsbereiten, selbstlosen und vorbildlichen Mitarbeiter. Er wurde am Mittwoch, 25. Jänner 2006, auf dem Friedhof in Waldsassen unter zahlreicher Anteilnahme der Bevölkerung beigesetzt.

Er hinterlässt seine Frau Hilde mit drei Töchtern, Enkelkindern und Ehemännern.

Der Förderverein wird Herrn Zeidler stets ein ehrendes Gedenken bewahren.